

Verabschiedung in den wohlverdienten Ruhestand

Im Rahmen einer Feierstunde wurden am Donnerstag, 04. Juli 2019, Hartmut Brüna und Gottfried Wälte von Bürgermeister Georg Moenikes in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



v.l.n.r.: Hartmut Brüna, Bürgermeister Georg Moenikes, Gottfried Wälte

Nach erfolgreich abgeschlossener Lehre zum Beton- und Stahlbetonbauer und dem Besuch der Fachhochschule mit dem Fachbereich Bauingenieurwesen erlangte **Hartmut Brüna** im Jahr 1979 den Abschluss Diplom-Ingenieur. Nachdem er einige Jahre in Privatunternehmen unter anderem als Bauleiter im Tief- und Straßenbau tätig war, nahm er am 1. April 1988 seinen Dienst bei der Stadt Emsdetten als Tiefbau-Ingenieur auf.

Hartmut Brüna war für die Planung, Ausschreibung und Bauleitung von diversen Straßenbaumaßnahmen im gesamten Stadtgebiet verantwortlich. Besonders hervorzuheben ist seine Tätigkeit als Bauleiter beim umfangreichen und erfolgreich abgeschlossenen Innenstadtumbau. Zusätzlich war Hartmut Brüna für die Erweiterung und Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen im Stadtgebiet Emsdetten, inklusive der Umstellung auf LED-Beleuchtung, verantwortlich. Außerdem war er Ansprechpartner für die Straßenbeschilderung und den Betrieb der Lichtsignalanlagen, die ebenfalls auf LED-Technik umgestellt wurden. Hartmut Brüna kümmerte er sich auch um die Instandhaltung des Stammgleises und die Unterhaltung der Brückenbauwerke. Ein weiterer komplexer Aufgabenbereich war die Bewertung der Straßeninfrastruktur im Rahmen der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements. Nach 31 Jahren bei der Stadt Emsdetten geht Hartmut Brüna zum 1. August 2019 in die Freistellungsphase der Altersteilzeit.

Verabschiedung in den wohlverdienten Ruhestand

Gottfried Wälte war nach bestandener Laufbahnprüfung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst im Jahr 1983 zunächst bei den Städten Tecklenburg und Münster tätig. Am 1. November 1989 hat er seinen Dienst im Bauverwaltungsamt der Stadt Emsdetten angetreten. Gottfried Wälte betreute unter anderem den Ausschuss für Infrastruktur und den Betriebsausschuss des Abwasserwerks federführend. Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung war er der „Mann für alle Fälle“, der mit seinem umfangreichen Fachwissen viele Kollegen unterstützen konnte. Gottfried Wälte war für sämtliche Fördermaßnahmen im Bereich des Bauwesens von der Antragstellung bis zum Verwendungsnachweis verantwortlich. Auch die Koordination der Neugestaltung der Kriegsgräberstätte auf dem Friedhof Nordwalder Straße inklusive der Abwicklung der Fördermaßnahme fiel in seinen Zuständigkeitsbereich.

Ein umfangreiches Thema, das Gottfried Wälte längere Zeit beschäftigt hat, war die Problematik „Bäume auf Leitungen“. Hier ging es um drohende Gefahren durch Baumwurzeln, die im Bereich der Gasleitungen im Baugebiet Biekmeresch verliefen. Außerdem hat Gottfried Wälte sich federführend um das Finanzmanagement in seinem Fachdienst gekümmert. Gottfried Wälte ist zum 1. Juli 2019 in die Freistellungsphase der Altersteilzeit eingetreten; sein Ruhestand beginnt am 1. Januar 2021. Am 1. August 2019 - in der Freistellungsphase – ist Gottfried Wälte 40 Jahre im öffentlichen Dienst beschäftigt.

<https://www.emsdetten.de>
erstellt am 08.07.2019